

TÜV-GEPRÜFTE »SERVICEQUALITÄT«



23.-24. JUNI 2009
FRANKFURT/MAIN

Die Akademie Heidelberg ist Deutschlands

1. Seminarveranstalter mit TÜV-geprüfter Servicequalität. Die TÜV SÜD Management Service GmbH bietet mit ihrem Prüfsiegel „ServiceQualität“ eine neutrale Möglichkeit den Service freiwillig bewerten zu lassen. Geprüft wird von unabhängigen Auditoren der ganzheitliche Serviceansatz im Unternehmen. Dazu gehören die Servicezuverlässigkeit und -kultur, der Umgang mit Reklamationen sowie die Qualifikation der Servicemitarbeiter. Der Ablauf einer TÜV-Zertifizierung ServiceQualität erfolgt dabei in vier Schritten:

- Dokumentation der Serviceprozesse
- Einstellung und Weiterbildung der Mitarbeiter zum Thema Kunden- und Serviceorientierung – Stichwort Servicekultur
- Untersuchung der Kundenzufriedenheit über ein bewährtes Marktforschungsinstrumentarium im Rahmen einer repräsentativen Kundenbefragung.

- Mystery-Analysen, z.B. Durchführung unerkannter Testanrufe

Die Ergebnisse der Zertifizierung werden in einem Prüfbericht festgehalten, der, wenn es notwendig ist, mit Verbesserungspotenzialen zur Optimierung des Kundenmanagements versehen wird. Erst nach Erfüllung aller Kriterien erteilt TÜV SÜD Management Service das Prüfzeichen. Die Einhaltung der Kriterien wird jährlich überwacht.



AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH

Maßstraße 22
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221 / 65033-0
Telefax 06221 / 65033-29
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

01.09/09 06 FR300


AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG

Grundlagen-Lehrgang (2 Tage)

ANLAGENBUCHHALTUNG LEICHT GEMACHT!

Inklusive der
aktuellen
BMF-Schreiben
und BFH-Urteile!

Deutschlands
1. Seminarveranstalter



mit TÜV-geprüfter
ServiceQualität!

- Ansatz, Bewertung und Zuordnung von Wirtschaftsgütern
- Organisation der Anlagenbuchhaltung
- Abschreibungen nach Handels- und Steuerrecht
- Anlagenspiegel und Stammdatenverwaltung
- Bewertung nach HGB, IFRS und US-GAAP
- Behandlung von Leasingobjekten u.a.



Prof. Dr. Volkmar Botta

Botta Unternehmensberatung, Jena
Vormals Lehrstuhlinhaber für BWL an der
Friedrich-Schiller-Universität, Jena und
Geschäftsführer in der Dienstleistungs- und
Automobilindustrie im In- und Ausland



Uwe Jüttner

Leiter Anlagenbuchhaltung
Heidelberger Druckmaschinen AG
Heidelberg


AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG

Anlagenbuchhaltung leicht gemacht

PROGRAMM 1. TAG

SEMINARZIEL Das HGB lässt bei Ansatz und Bewertung des Anlagevermögens zahlreiche **Gestaltungsmöglichkeiten** zu, die den Ausweis des Jahresergebnisses stark beeinflussen. Die gesetzlichen Spielräume erlauben es, die Höhe der Ausschüttungen an die Anteilseigner und **Steuerzahlungen an den Staat aktiv zu steuern**. Somit ist der aktive Umgang mit den Vorschriften zur Anlagenbuchhaltung eine **Grundvoraussetzung**, um eine Bilanz- und Unternehmenspolitik im Interesse der Unternehmensführung zu gewährleisten.

Dieser Intensiv-Lehrgang macht Sie mit **allen gesetzlichen Vorschriften nach Handels- und Steuerrecht** zum Anlagevermögen vertraut. Dabei erarbeiten Sie sich anhand von **vielen praktischen Beispielen** die Gestaltungen, die der Gesetzgeber auf diesem Gebiet bietet. Wegen der vielfachen internationalen Vorschriften zur Anlagenbuchhaltung erhalten Sie außerdem einen Einblick in die aktuellen Regelungen nach **IFRS und US-GAAP**. Viele **praktische Tipps** aus der Unternehmenspraxis und die ausführliche Beantwortung von Spezialfragen, machen Sie „fit“ in der Anlagenbuchhaltung.

TEILNEHMERKREIS Dieses Seminar wendet sich an Mitarbeiter aus den Bereichen

- Buchhaltung
- Controlling
- Finanz- und Rechnungswesen
- Kaufmännische Leitung
- Steuern

und angrenzenden Fachabteilungen, die das notwendige Detailwissen in kurzer Zeit erwerben oder auffrischen möchten.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL Die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die anspruchsvolle Thematik praxisnah vermittelt werden kann. Hierzu dient auch die von den Referenten erstellte Dokumentation, die Ihnen – zurück in Ihrem Unternehmen – lange als hilfreiches Nachschlagewerk dienen wird.

10.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung
10.15 Uhr	Gegenstand und Aufgabe der Anlagenbuchhaltung <ul style="list-style-type: none">■ Geringwertige Wirtschaftsgüter■ Aktivierungspflichtige Wirtschaftsgüter (nicht abnutzbare, abnutzbare Wirtschaftsgüter)■ Leasingverträge■ Zuordnung von Wirtschaftsgütern auf Standorte und Kostenstellen
11.45 Uhr	Kaffeepause
12.00 Uhr	Einbindung der Anlagenbuchhaltung in Buchhaltung und Rechnungswesen <ul style="list-style-type: none">■ Anlagegegenstand im Kontenplan■ Anlagenbuchhaltung und Finanzbuchhaltung■ Anlagenbuchhaltung und Erfolgsrechnung■ Anlagenbuchhaltung und Bilanz
12.45 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13.45 Uhr	Gliederung des Anlagevermögens <ul style="list-style-type: none">■ Anlagenklassifizierung■ Anlagearten und Zusammenfassungen■ Anlagenkomplex Abschreibungen <ul style="list-style-type: none">■ Abschreibungsursachen (Verschleiß, Zeit, wirtschaftlich)■ Abschreibungsarten (planmäßig und außerplanmäßig)■ Abschreibungsverfahren (linear, degressiv, progressiv, leistungsabhängig)■ Betriebswirtschaftliche Abschreibungen■ Handelsrechtliche Abschreibungen■ Steuerrechtliche Abschreibungen
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	Alternative landes- und unternehmensspezifische Bewertungsansätze <ul style="list-style-type: none">■ HGB■ Steuerrecht■ IAS/IFRS (Neubewertung)■ US-GAAP■ Zeitwerte■ Wiederbeschaffungswerte■ Versicherungswerte■ Gleitende Neuwerte
ca. 17.30 Uhr	Ende des 1. Seminartages

2. TAG

9.00 Uhr

Buchen der Geschäftsvorfälle

- Anlagenzugang (Anlagen im Bau und Aktivierung)
- Anlagenabgang
- Anlagenumbuchung

Sonstige Anlagenbuchungen

- Großreparaturen
- Zuschreibungen
- Neubewertung und Zuführung zur Neubewertungsrücklage
- Auflösung der Neubewertungsrücklage
- Erfolgswirksame Neubewertungsvorgänge
- Einzelerfassung von Vermögensgegenständen komplexer Wirtschaftsgüter nach IAS/IFRS

10.30 Uhr

Kaffeepause

10.45 Uhr

Spezialfragen

- Beihilfen in der Anlagenbuchhaltung (Investitionszulagen etc.)
- Erstellen von Anlagenspiegeln
- Stammdatenverwaltung

Behandlung von Leasingobjekten

- Operate-, Finance-, Mobilen- und Immobilien-Leasing
- Höhe der Leasingraten
- Eingabe zur Vermögensbewertung
- Eingabe zur Versicherung
- Eingabe der Leasingraten

12.30 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

13.30 Uhr

Aktuelle BMF-Schreiben und BFH-Urteile zur Anlagenbuchhaltung

15.00 Uhr

Kaffeepause

15.15 Uhr

Praktische Tipps und ausgewählte

Spezialfragen aus der Unternehmenspraxis

- Aufbau und Organisation einer Anlagenbuchhaltung
- Wichtige Abgrenzungsfragen im Anlagevermögen:
 - Abgrenzung zwischen immateriellen und materiellen Wirtschaftsgütern
 - Abgrenzung zwischen Gebäude und Betriebsvorrichtungen
 - Abgrenzung zwischen Anschaffungs-/Herstellungskosten und Erhaltungsaufwand
- Die wichtigsten Abschreibungsarten im Überblick
 - Lineare und degressive Abschreibung
 - Übergangsregelung
 - GWG-Abschreibung

17.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

REFERENTEN

Prof. Dr. Volkmar Botta

Unternehmensberatung Botta, Jena
Vormals Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Rechnungslegung und Controlling, Friedrich-Schiller-Universität, Jena



Prof. Botta hat jahrzehntelange Erfahrung in der Dienstleistungs- und Automobilindustrie als Geschäftsführer im In- und Ausland. Von 1994 bis 2006 war er Inhaber des Lehrstuhls für ABWL, Rechnungslegung und Controlling und leitet seit dieser Zeit die von ihm gegründete Unternehmensberatung.

Uwe Jüttner

Leiter Anlagenbuchhaltung
Heidelberger Druckmaschinen AG



Herr Jüttner ist seit mehr als 10 Jahren Leiter der Anlagenbuchhaltung der Heidelberger Druckmaschinen AG. Seine umfangreichen Erfahrungen auf diesem Gebiet gewährleisten einen hohen Praxistransfer. Durch seine langjährige Tätigkeit als Referent zu Fragen des Finanz- und Rechnungswesens weiss er „trockene“ Themen lebhaft und anschaulich darzustellen.

WEITERE GRUNDLAGEN-SEMINARE

GRUNDLAGENLEHRGANG BILANZBUCHHALTUNG

11.-13. Mai 2009 in Heidelberg

KONZERNBILANZIERUNG NACH HGB UND BILMoG

6.-8. Mai 2009 in Frankfurt/Main

UMSATZSTEUER LEICHT GEMACHT!

15.-16. Juni 2009 in Frankfurt/Main

Weitere Informationen? Dann rufen Sie mich einfach an:
Stefan Willenbücher – Tel.: 06221/65033-10



WEITERE BEWÄHRTE SEMINARE

Umsatzsteuer bei Grundstücken
So optimieren Sie Ihren Vorsteuerabzug
19. März 2009, Frankfurt/Main

Umsatzsteuer: Sichere Abwicklung von Auslandsgeschäften
24. März 2009, Frankfurt/Main

BilMoG: Auswirkungen auf Bilanzierung, Bilanzanalyse und Rating
18. März 2009, Frankfurt/Main

Kostenrechnung & Controlling
So finden Sie Einsparungspotentiale im Unternehmen!
27.-28. April 2009, Frankfurt/Main

BilMoG-Konferenz
Bereiten Sie sich rechtzeitig auf die umfassendste Bilanzrechtsreform seit 1986 vor!
29. April 2009, Frankfurt/Main

Konzernabschluss nach HGB und BilMoG
3-Tage Kompakt-Kurs
6.-8. Mai 2009, Frankfurt/Main

IFRS/IAS-Bilanzierung
2-Tage Grundlagen-Seminar
15.-16. Juni 2009, Frankfurt/Main

US-GAAP Bilanzierung
2-Tage Grundlagen-Seminar
18.-19. Juni 2009, Frankfurt/Main

Eine stets aktuelle Programmübersicht finden Sie unter www.akademie-heidelberg.de



Detaillierte Informationen zu den genannten Veranstaltungen und unserem weiteren Seminarangebot erhalten Sie von Dipl.-Kfm. Stefan Willenbücher
Telefon: 06221/65033-10
s.willenbuecher@akademie-heidelberg.de

ANLAGENBUCHHALTUNG LEICHT GEMACHT!

ANMELDEFORMULAR

NAME _____
VORNAME _____
POSITION _____
FIRMA _____
STRASSE _____
PLZ/ORT _____
TEL. _____
FAX _____
E-MAIL _____
DATUM, UNTERSCHRIFT _____

TERMIN UND SEMINARZEITEN
23. Juni 2009: 10.00 - 17.30 Uhr
24. Juni 2009: 9.00 - 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Lindner Hotel & Residence Main Plaza
Walther-von-Cromberg-Platz 1, 60594 Frankfurt
Tel.: 069/66401-0, Fax: 069/66401-4004

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Aburfrontingens der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Aburfrontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

SEMINAR-Nr. 09 06 FR300

TEILNAHMEBETRAG

€ 1.090,- (zzgl. gesetzl. USt). Der Teilnahmebetrag beinhaltet die gemeinsamen Mittagessen, Seminargetränke, Pausenfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zu Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn wird 50 % der Teilnahmegebühr, danach die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Bei Seminarabsagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSSTICKE

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn.



AH Akademie für Fortbildung

Heidelberg GmbH
Maassstraße 22
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221 / 65033-0
Telefax 06221 / 65033-29
anmeldung@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de



**AKADEMIE
HEIDELBERG**
FÜR FORTBILDUNG